

SpVg. Porz 1919 e. V.

Fußball ist Leidenschaft

www.spvg-porz.de



Nächste Termine

Sonntag, 20.09.2020, 15:00 Uhr

SpVg. Porz – SV Eintracht Hohkeppel

Sonntag, 27.09.2020, 15:00 Uhr

FV Bad Honnef - SpVg. Porz

Sonntag, 04.10.2020, 15:15 Uhr

SV Schlebusch - SpVg. Porz

Liebe Freundinnen und Freunde der Sportvereinigung Porz,

der Start in die neue Landesliga-Saison ist mit zwei Siegen in zwei Spielen geglückt. Nun kommt es zum Duell mit dem SV Eintracht Hohkeppel, einem Verein, für den die Landesliga nach eigenem Bekunden nur eine Durchgangsstation sein soll.

Die Mannschaft von Trainer Abdullah Keseroglu hat sich enorm verstärkt, insbesondere die Offensive ist das Prunkstück des Teams.

Heimknaller gegen Hohkeppel

Abdullah Keseroglu ist Verfechter des Offensiv-Fußballs. Das kann er sich auch erlauben, denn die Offensiv-Abteilung ist außerordentlich gut bestückt: Engin Ekrem, Manuel Glowaz, Tayfun Pektürk, Mahmut Temür, Telmo Pires Teixeira – allein diese fünf Akteure sind absolute Ausnahmekönner.



Einen Freifahrtschein in Richtung Aufstieg hält Hohkeppel aber nicht in den Händen. Zum Auftakt der Saison gab es ein Unentschieden bei Germania Windeck. Am letzten Spieltag erzielte die Keseroglu-Elf gleich acht Treffer gegen den SC Rheindorf, kassierte aber selbst auch fünf Tore – das Ergebnis zeigt, wo die SpVg. Porz den hohen Favoriten ärgern kann. Chancenlos ist das Team von Jonas Wendt deshalb keinesfalls.



Rückblick auf das letzte Spiel

13.09.2020: SpVg. Porz – 1. FC Spich Spiel 4:3 (1:0)

In einem tollen, packenden und spannenden Derby gegen den 1. FC Spich setzten sich die Mannen von Jonas Wendt mit 4:3 (1:0) durch und wurden in der Folge frenetisch gefeiert.

Am Ende wurden die knapp 180 Zuschauer, die am Sonntag den Weg zum Autohaus-Schmitz-Sportpark gefunden hatten, für ihr Kommen wahrlich belohnt - jedenfalls, soweit sie die SpVg. Porz unterstützten. Bereits in der ersten Halbzeit entwickelte sich ein schnelles, hochklassiges Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Die Porzer Führung markierte Rick Mickael Ella (Foto) mit einem wunderbaren Distanzschuss in den Winkel, der alle Zuschauer erstaunen ließ und für erste Jubelstürme sorgte (31.). Die Führung hielt bis zum Halbzeitpfeif.



In der zweiten Halbzeit drückten die Gastgeber, angetrieben vom leichtfüßigen Nilson Santos und dem eleganten Techniker Hidetake Hase, weiterhin stark. Leider ließen sich die Rothosen defensiv aber zu Leichtsinnsaktionen verleiten. Einen Flüchtigkeitsfehler nutzen die Gäste prompt zum Ausgleich (53.). Aber auch die Spicher Hintermannschaft zeigte Schwächen. Michael Kessel luchste seinem Gegenspieler den Ball ab, zog bis zur Grundlinie und legte dann den Ball maßgerecht auf Gero Pletto ab, der wuchtig für die erneute Porzer Führung sorgte (59.). Spich bäumte sich auf, lief aber in einen Konter, den der gerade eingewechselte Aytekin Kanli sehr souverän zum vermeintlich vorentscheidenden 3:1 verwandelte (66.). In der Schlussphase war Tugay Düzeltten auf dem Weg zum nächsten Porzer Tor. Sehr streitig entschied der Schiedsrichter jedoch auf Abseits, obwohl der Porzer Spielmacher bei seinem Lauf an seinem Gegenspieler vorbeigezogen war (81.). Im direkten Gegenzug bekam die Abwehr der Sportvereinigung den Ball nicht unter Kontrolle und fing sich den Anschlusstreffer (83.). Statt 4:1 stand es nun nur noch 3:2 und ein scheinbar sicherer Vorsprung war geschmolzen. In der vorletzten Spielminute der regulären Spielzeit schaffte der Gast aus Spich sogar den Ausgleich (89.), wieder sah der Porzer Abwehrverbund alles andere als gut aus. Jonas Wendt peitschte seine Jungs noch einmal nach vorn. Amadou Camara preschte mit hohem Tempo in den Spicher Strafraum und wurde durch einen Schups in die Seite aus dem Gleichgewicht gebracht. Es war kein hartes Foul, aber geeignet, den Torabschluss zu verhindern. Aus diesem Grund entschied der Unparteiische vertretbar auf Elfmeter für Porz, den Aytekin Kanli sehr sicher zum 4:3-Endstand verwandelte (90.).

„Wir wollten diesen Sieg“, sagte Trainer Jonas Wendt. „Zwar agieren wir zeitweise etwas zu hektisch, doch aufgrund der besseren Chancen geht der Sieg aus meiner Sicht in Ordnung.“ Allerdings bemängelte der Coach, „dass es in der Schlussphase nach einer 3:1-Führung noch erhebliche Probleme gab. Da konnten wir froh sein, den Sieg ins Ziel gerettet zu haben“, blieb Wendt kritisch.

Die Sportvereinigung Porz - Fußball aus Tradition und Leidenschaft

Die SpVg. Porz ist ein renommierter und bekannter Verein – auch über die Grenzen des Fußballkreises Köln hinaus. Wir sind sportliche Heimat von über 350 Fußballspielerinnen und Fußballspielern von den Bambini-Kickern bis zu den Alten Herren. Unser Ziel ist es, allen Mannschaften optimale Voraussetzungen zur Ausübung ihres Sports zu bieten.

Vielfältige Werbe- und Sponsorenmöglichkeiten

Wir freuen uns, wenn wir auch Sie als Partner gewinnen könnten. Informationen zu Verein sowie die verschiedenen Werbe- bzw. Sponsorenmöglichkeiten haben wir in einer Informationsmappe, die Sie auf unserer Homepage www.spvg-porz.de herunterladen können, für Sie zusammengefasst. Gern unterhalten wir uns persönlich mit Ihnen, um Ihre Interessen werbewirksam bei uns zu platzieren. Nutzen Sie den breit abgestützten Verein als Werbepattform für Ihr Produkt oder Ihre Dienstleistung.

Regelmäßiger Newsletter

Gerne halten wir Sie mit unserem Newsletter, der regelmäßig zu den Heimspielen unserer Mannschaft erscheint, auf dem Laufenden. Senden Sie einfach eine Nachricht mit Ihrer E-Mail-Adresse an vorstand@spvg-porz.de und erfahren Sie Neuigkeiten rund um die SpVg. Porz. Sie können den Bezug des Newsletters jederzeit durch Zusenden einer E-Mail an vorstand@spvg-porz.de beenden. Sollten Sie eine Ausgabe verpasst haben, ist das kein Problem. Sie finden das Newsletter-Archiv unter www.spvg-porz.de/newsletter.htm.

Soziale Netzwerke

Sie können sich auch über die Sozialen Netzwerke mit uns verbinden.

Nutzen Sie die Facebook-Seite des Vereins (<http://www.facebook.com/Porzer.Fussball>), um sich über aktuelle Nachrichten zu informieren und mit uns unmittelbar in Kontakt zu treten. Sie mögen es lieber kurz und bündig? Dann folgen Sie der SpVg. Porz einfach auf Twitter (https://twitter.com/SpVg_Porz).

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts und des Telemediengesetzes:

SpVg. Porz 1919 e. V.
Altenberger Str. 5
51145 Köln
Deutschland

Tel.: +49 171/6808053
E-Mail: vorstand@spvg-porz.de
Internet: www.spvg-porz.de
Registergericht: Amtsgericht Köln
Registernummer: 5561

